

[3124.] Zum Versenden liegt bereit:

Miniaturbibliothek ausländischer Classiker. 9s bis 13s Bändchen, enthaltend Silvio Pellico und Rousseau à 2 \mathcal{R} .

Kuhlmann und Vogels Weltgeschichte. 2. Aufl. 8. Lief. 4 \mathcal{R} . Originalbibliothek musikal. Classiker. 9s bis 13s. à 4 \mathcal{R} . NB. Von letztem werden einzelne Hefte nur zum Ladenpreise à 12 \mathcal{R} . expedirt.

Da wir obige Fortsetzungen unverlangt nicht versenden, so bitten wir um baldige Bedarfsangabe unter gefälliger Benützung der dazu überreichten Schemas ergebenst

Schuberth & Comp. in Leipzig.

[3125.] **Verkaufs-Anzeige.**

Die Eigenthümer des Allgemeinen und besonders Hamburgischen Contoristen von Jürg. El. Kruse, 2 The., gr. 4. beabsichtigen den gesammten Vorrath mit Verlagsrecht zu verkaufen, und bitten darauf Reflectirende, sich an die Herren Perthes-Besser u. Mauke in Hamburg zu wenden, um auf diesem Wege mit den Bedingungen bekannt zu werden.

Gesuche von Büchern, Musikalien u. s. w.

[3126.] Die v. Rohden'sche Buchhandlung in Lübeck sucht (billig) unter vorheriger Anzeige des Preises:

- 1 Penseroso, die Brüder Dörnebladh cplt.
- 1 Wagener's portug.-dtsh. u. deutsch-portug. Wörterbuch, cplt.
- 1 Halville, älteste Geschichte d. Freim. in England.
- 1 Schmidt, Jac. Fr., poet Gemälde u. Empfind. a. d. heil. Schrift (Altona, Iversen. 1759.).
- 1 — Samml. kl. poetischer Schriften. do. do. — 1766.
- 1 Goethe's Werke. T. A. 12. und 41 Bdchn. (Faust 1. 2.)
- 1 Phosphorus, Allerweltpfaffenharlekinade.
- 1 Froiep's Notizen 39. — 50. Band. 1834—37.

[3127.] Leopold Wosß in Leipzig sucht unter vorheriger Preisanzeige:

- 1 Rambach, Anthologie christl. Gesänge. 1 Bd. apart; oder auch alle 6 Bände.
- 1 Historiae Augustae Scriptores sex: Ael. Spartianus, Gallicanus, Jul. Capitolinus, Treb. Pollius, Lampridius, Flav. Vopiscus.
- 1 Eisenmann, Grundriß d. Welt- u. Völkergeschichte. 1810.
- 1 Briefe üb. das Radeberger Bad. 1790.
- 1 Richter, über die neueren Gegenstände der Chemie.
- 1 Wolff, Auswahl a. deutschen Dichtern, nebst einer Theorie der Dichtungsarten.
- 1 Murhard, Theorie des Geldes. 1817.
- 1 Thünen, der isolirte Staat. 1826.
- 1 Herzfeld Chronologia. 1836.
- 1 Frauendorff, über die Medicin der alten Hebräer. 1837.
- 1 Thumfener Ansichten über Kirchengewalt. 1837.
- 1 Wagner, häusliches Leben. 1837.
- 1 H. Grotii adnotationum in nov. testam. Tom. I. (quatuor evangel. continens.)
- 2 Literarische u. kritische Blätter der Börsenhalle. 1840. 1s Quartal oder complet.

[3128.] G. Schünemann in Bremen sucht und bittet um vorherige Preis-Angabe:

- 1 Basilius Magnus ad adolescentes Oratio ed. Sturz. Gera. 1791.

[3129.] Die Schulbuchhandlung in Braunschweig sucht unter vorher. Anzeige:

- 1 Woldermann, Nachricht von der Sack'schen Stiftung zu Glogau, nebst Nachtrag. Berlin.

[3130.] Wessen Verlag ist „Hüter's Geburtshülfe für Hebammen“?

L. S. Mittler in Berlin.

[3131.] Sevraut in Straßburg sucht unter vorangehender Preisanzeige:

- 1 Forsyth, über Krankheiten und Schäden der Obst- und Forstbäume. Aus dem Engl. von Christ. gr. 8. Frankf. 1801.

Vermischte Anzeigen.

[3132.] Die öfteren Verwechslungen unserer Geschäfte veranlassen uns zu der schon oft wiederholten Anzeige, daß C. P. Scheitlin nur Sortimentsgeschäft, Scheitlin u. Jollikofer dagegen nur Verlag haben, was wir recht sehr bitten müssen, fortan genauer zu beachten. — Um nun möglichst den vielfachen Störungen, die durch die Verwechslungen herbeigeführt worden, zu begegnen, firmiren wir

Scheitlin & Jollikofer, Verlagshandlung.
C. P. Scheitlin, Sortimentshandlung.

[3133.] „Die Miniatur-Bibliothek

der ausländischen Classiker, in getreuen Uebersetzungen von einer Gesellschaft Gelehrter,“ im Verlage von Schuberth und Comp. in Hamburg, ist in ihren 7ten und 8ten Bändchen*), nämlich durch Dr. A. G. Wollheim's Uebersetzung des wohl so zu nennenden schwedischen Nibelungenliedes, der lieblichen „Fritshofs-Sage,“ von Tegnér bereichert worden. Dies in mehreren, sehr von einander verschiedenen, Versformen abgefaßte, unsterbliche Gedicht, das auch dem geübtesten Uebersetzer der Schwierigkeiten unzählige darbietet, liegt hier dem deutschen Leser in einer schönen, fließenden, kräftigen und stets vom Geiste der Urschrift durchdrungenen Uebersetzung vor, die jeder früheren Uebersetzung gewiß völlig gleich zu achten ist, ja an manchen Stellen, zumal was Contraction der Epitheta anlangt, dieselben wahrhaftig rühmlich übertrifft. Wir heben, Beweises dessen, einige wenige, scharfzeichnende, von dem sprachkundigen und vielseitig gebildeten Uebersetzer, überaus glücklich angewendete Eigenschaftswörter hervor, die sich zerstreut im Gedichte finden; als: tiefblaugestählt, vatergeerbt, schlachtenerbeutet, blumengemalt, götterbewohnt, pestgeschlagen, schneevermischt, meerungerollt, lilien-schlank, rauchwolkenwacht, singvogeltraumgleich,“ u. s. w., u. s. w. Wie todt diese aus ihrem Zusammenhange genommenen Wörter hier auch erscheinen mögen, sind sie doch im Gedichte geistesfrisch klingende Worte; und mit ihnen geben Ausdrücke, wie „Ingborgs Busenblüthenglanz,“ genügend Zeugniß, wie der Uebersetzer, des in Rede stehenden „valhallbildlichen“ Gedichtes in Wahrheit selber Dichter sein muß, da diese seine Uebersetzung ihm so wohl gelang. Papier und Druck und der ungemein billige Kaufpreis des Werckens (nur 2 \mathcal{R} das Bändchen!) lassen nichts zu wünschen übrig.

Vätmann, Dr.

*) 1 bis 3 enthält: Voltaire, Geschichte Karl XII.; 4 bis 5: Johnson Rasselas; 6: Florian Wilhelm Tell; 7 bis 8: Tegnér; 9 bis 11: Silvio Pellico.